



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Amtsfeuerwehrfest 2026 in Elmenhorst

Version 13.05.2026 - 12:15 Uhr



13.05.2026



AGENDA



- Allgemeines zum Ablauf
- Beschreibung der Wettkampfaufgabe
- Auslosung der Startreihenfolge

Allgemeines zum Ablauf



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

125 – jähriges Jubiläum

Freitag, 05.06.2026

- Beginn: 18:00 Uhr
- Festzelt auf dem Sportplatz
- ca. 160 geladene Gäste
(Feuerwehr + Partner, Ehrenabteilung,
Gäste aus Politik, Feuerwehr, Verwaltung und
Sponsoren)
- Ende: 23:00 Uhr

Amtsfeuerwehrfest

Samstag, 06.06.2026

- Empfang der Ehrenmitglieder: 11:00 Uhr
Gerätehaus der Feuerwehr Elmenhorst
- Eintreffen der Wehren: 12:00 Uhr
Alte Wache – Schulstraße 1
- Abmarsch des Festumzugs: 12:35 Uhr
- Antreten auf dem Festplatz: 13:15 Uhr
- Start der Wettkämpfe: 14:00 Uhr
- Siegerehrung: 17:30 Uhr
- Party im Festzelt: 20:00 Uhr

Treffpunkt der Wehren

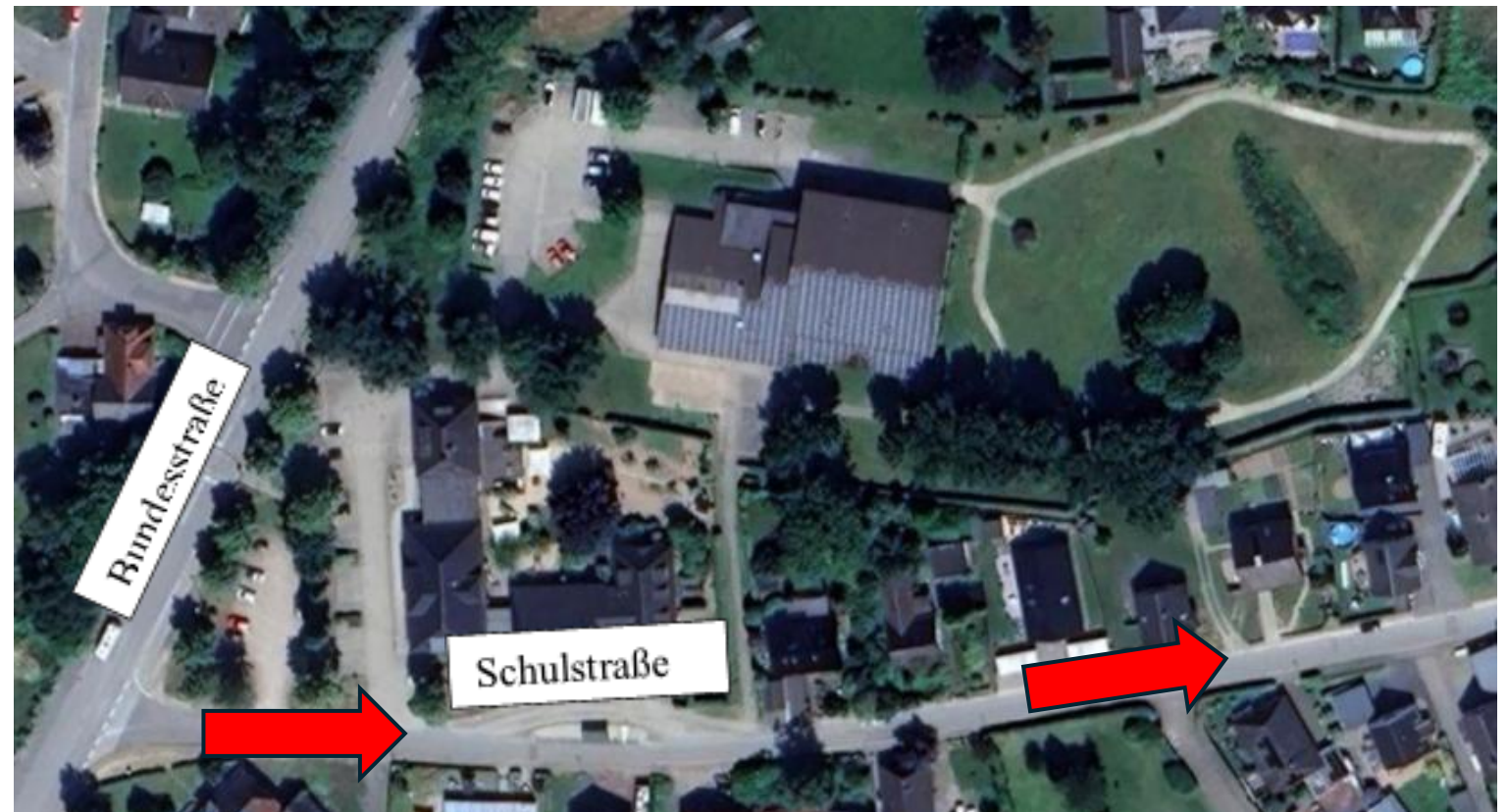
Schulstraße 1 – Alte Wache



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Eintreffen der Wehren ab 12:00 Uhr

- **ACHTUNG !**
Einbahnstraßen-Verkehr!!
Von der Bundesstraße in die Schulstraße einbiegen.
- Um zum Festplatz zu gelangen, der Schulstraße bergab folgen 2x links abbiegen, um wieder auf die Bundesstraße zu kommen.
- Nach etwa 1 km in Fahrtrichtung Bargtheide erreicht ihr den Festplatz am Sportplatz Siebenbergen.



Parken auf dem Gelände des Festplatzes



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Nach dem Abladen der Mannschaften am Treffpunkt des Marschblocks suchen die Maschinisten umgehend den Parkplatz am Festplatz auf.

Die Wettkampf-Fahrzeuge parken auf der dunkelblau markierten Fläche mit Front zum Sportplatz.

Alle anderen Fahrzeuge parken auf der hellblauen Fläche.

Der Einsatzzug der FF Bargteheide bleibt auf dem Parkplatz direkt am "Gasthaus Siebenbergen" mit Front zur Bundesstraße/Siebenbergen.

Einweiser vor Ort geben die Aufstellung vor.

Das benötigte Wettkampfmateriale ist auf die dort bereitgestellten Paletten zu verladen.



Marschblock



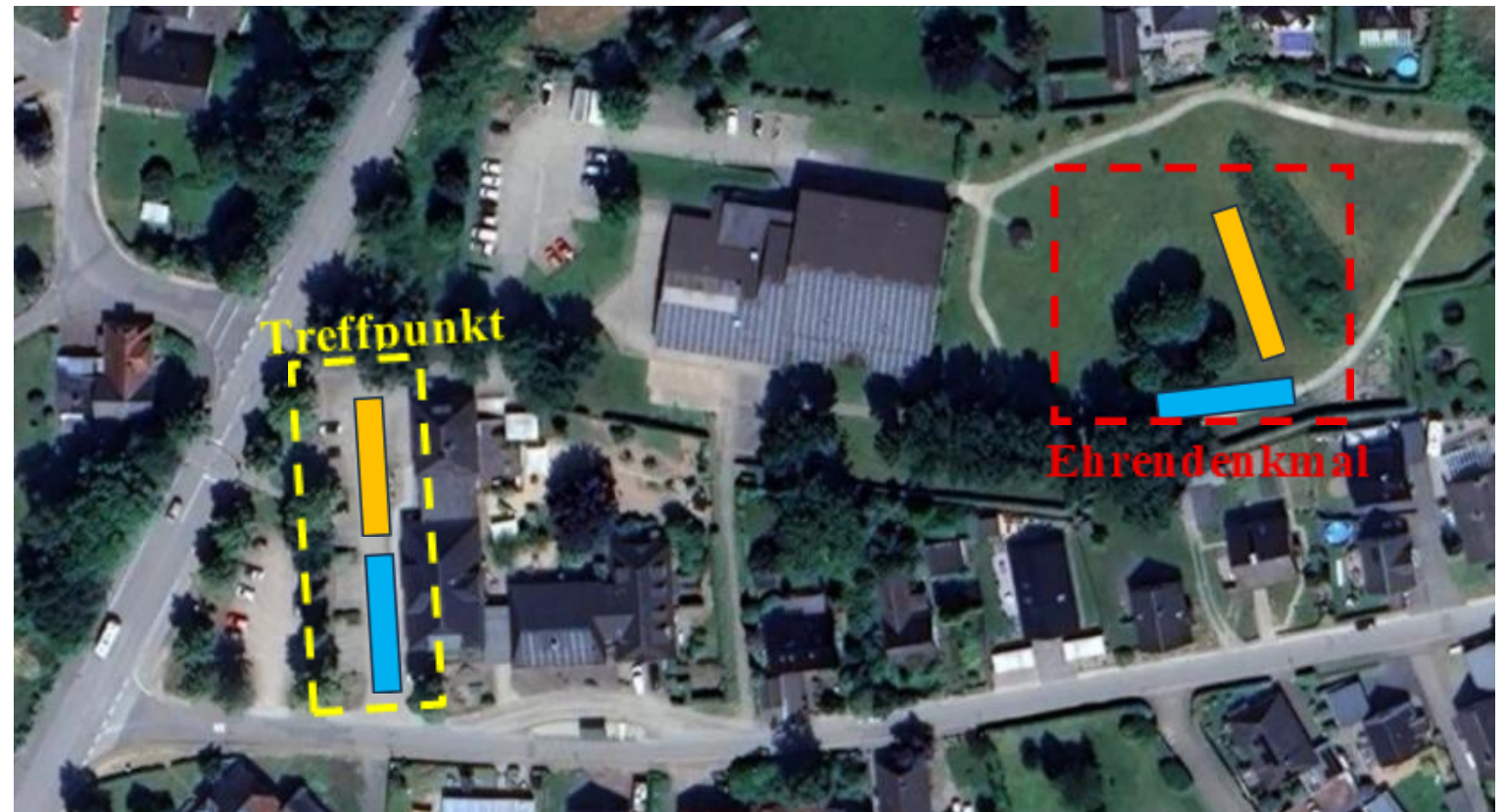
FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Wir bilden einen Marschblock mit 2 Abteilungen
(hier dargestellt in blau / gelb)

Route: (etwa 1,5km)

Treffpunkt Alte Wache

- Kranz-Niederlegung am Ehrenmal im Elmenhorster Garten
- Schulstraße
- Bundesstraße
- Festplatz auf dem Sportplatz Siebenbergen



Marschblock

Marschblockführer Andy Stilzebach – FF Fischbek



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Abteilung 1 Andy Stilzebach (FF Fischbek)

Fahnenträger: FF Bargfeld-Stegen
FF Elmenhorst

Musikzug: FF Hammoor

Aktive-/ &
Reserve-
abteilung: FF Bargfeld-Stegen
FF Klein Hansdorf-Timmerhorn
FF Jersbek
FF Hammoor
FF Neritz
FF Elmenhorst Gem. Kalkhorst
FF Sülfeld
FF Nienwohld

Abteilung 2 Helge Adam (FF Todendorf)

Fahnenträger: FF Todendorf
FF Bargteheide
FF Delingsdorf
Wimpel der Jugendfeuerwehren

Musikzug: FF Todendorf

Aktive-/ &
Reserve-
abteilung: FF Todendorf
FF Bargteheide
FF Tremsbüttel
FF Fischbek
FF Delingsdorf
alle Jugendfeuerwehren

Antreten auf dem Festplatz



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Nach dem der Marschblock in U-Form (siehe Bild) angetreten ist, erfolgt die Meldung der Marschblockführer an den Amtswehrführer.

Der Amtswehrführer meldet die Feuerwehren dem Amtsvorsteher.

Es folgen:
kurze, knappe Grußworte der Gäste, Ehrungen und Beförderungen.

Im Anschluss folgen die Wettkämpfe!





FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Beschreibung der Wettkampfaufgabe



Ansprechpartner: Andreas Winkelmann
E-Mail: andreas.winkelmann@ff-elmanhorst.de

13.05.2026

Beschreibung der Wettkampfaufgabe

Rahmenbedingungen



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Ausrüstung der Gruppe:

Die Gruppe trägt die Feuerwehrschutzkleidung (vollständige Einsatzschutzkleidung) für die Brandbekämpfung.

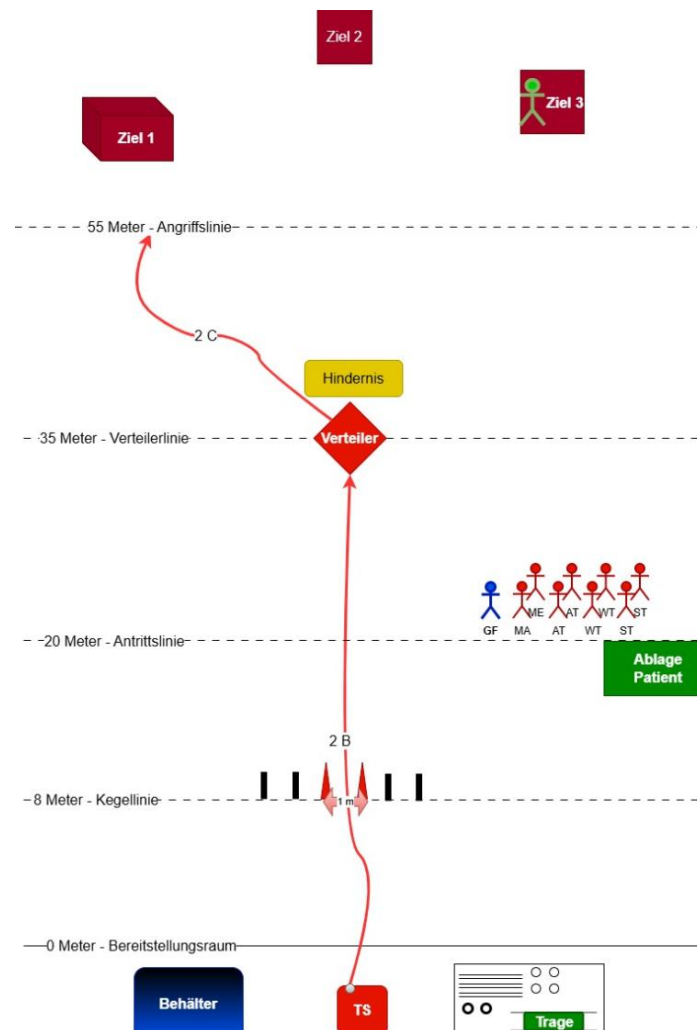
WICHTIG! keine TH-Handschuhe!

Benötigte Materialien:

- 1x TS
- 3x A Sauglänge
- 1x Saugkorb (ohne Schmutznetz/Sieb)
- 1x Ventilleine
- 1x Niederschraubverteiler
- 2x B Schlauch (20m)
- 2x C Schlauch (15m)
- 1x Mehrzweckstrahlrohr C
- 1x Kübelspritze (inkl. D-Schlauch (5m) und Strahlrohr)
- 1x Trage
- 1x Druckminderer (JF)

Beschreibung der Wettkampfaufgabe

Skizze



Beschreibung der Wettkampfaufgabe

Definitionen I



Die Pumpe und die Ausrüstung werden vom Wettkampfleiter vor Beginn überprüft.

Die Geräte und Materialien dürfen nur innerhalb des Bereitstellungsraumes aufgebaut werden.

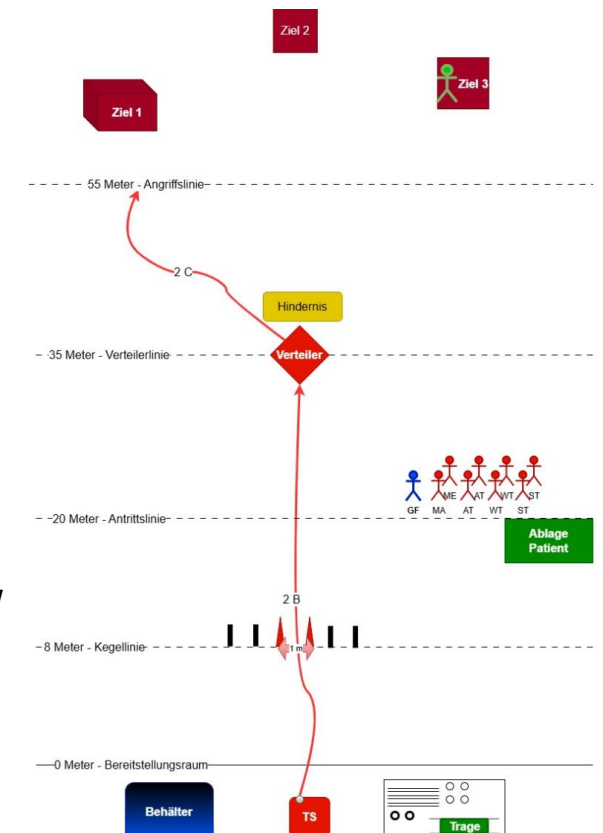
Der Standort der Tragkraftspritze kann im Bereitstellungsraum beliebig gewählt werden.

Es dürfen **keine** Schläuche vorgekuppelt werden.

Die Tragkraftspritze darf vor Wettkampfbeginn gestartet werden. Sie verbleibt dann ausgekuppelt im Standgas.

Sonderregelung für die Jugendfeuerwehr:
Der Maschinist ist ein ausgebildeter Maschinist der aktiven Einheit!

Die B-, C-, und D- Schläuche dürfen einfach oder doppelt gerollt werden.



Beschreibung der Wettkampfaufgabe

Definitionen II



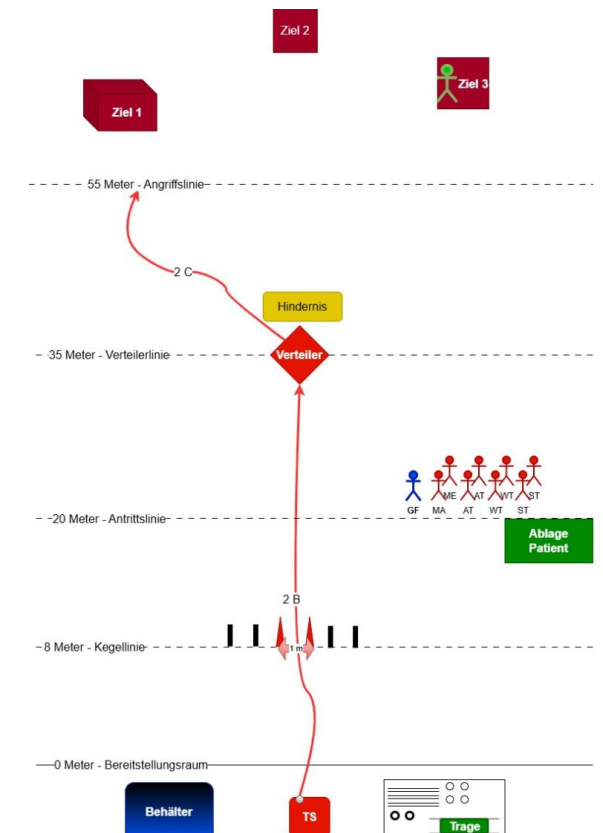
Alle Ventile der Tragkraftspritze und des Verteilers müssen vor dem Start geschlossen sein.

Eine Ventilleine muss verwendet werden und darf nicht vormontiert sein.

Eine Halteleine für die A-Saugschläuche ist nicht notwendig.

Das C-Mehrzweckstrahlrohr muss bei Wasserabgabe mit mindestens zwei Personen besetzt sein.

ACHTUNG! Vor Beginn der Wettkämpfe erfolgt eine kurze Besprechung aller Gruppenführer mit der Wettkampfleitung. Dabei ist das C-Mehrzweckstrahlrohr vorzuzeigen.



Beschreibung der Wettkampfaufgabe

Aufgabenbeschreibung I



Der Gruppenführer (**bei JF: Gruppenführer und Maschinist**) startet nach dem Startsignal von der Antrittslinie (ca. 20 Meter vom Bereitstellungsraum).

Die Gruppe darf die Antrittslinie in Richtung Bereitstellungsraum (Wasservorratsbehälter) nicht übertreten.

Der Gruppenführer muss den ersten B-Schlauch durch die Leitkegel ausrollen und darf die Bereitstellungsline dabei nicht übertreten. Erst wenn der B-Schlauch liegt, darf der Gruppenführer zur Antrittslinie zurücklaufen.

Sonderregelung für die Jugendfeuerwehren:

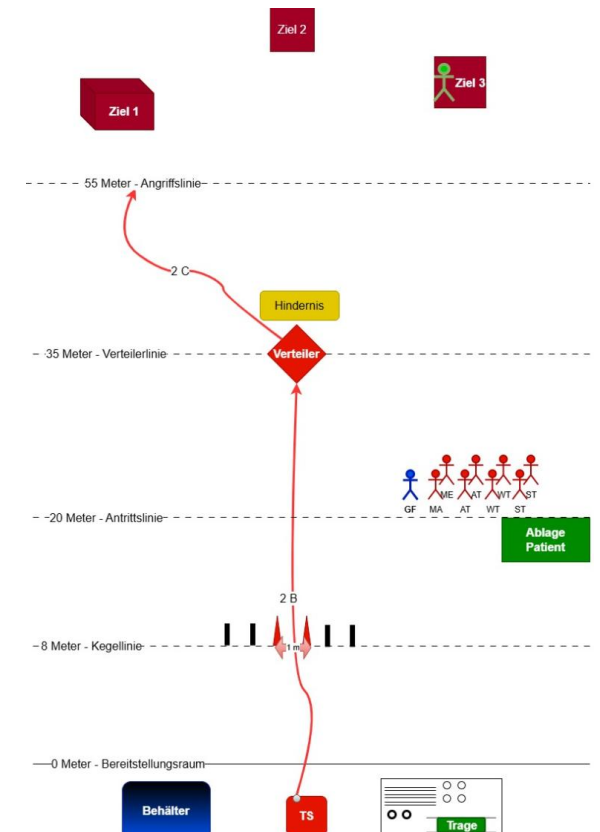
Der Gruppenführer der JF rollt einen C-Schlauch durch die Leitkegel und darf die Bereitstellungsline dabei nicht übertreten. Erst wenn dieser C-Schlauch liegt, darf der Gruppenführer (JF) zur Antrittslinie zurücklaufen.

Beim Ausrollen darf der Schlauch die Leitkegel nicht umstoßen (berühren ja, verschieben oder umstoßen nein).

Nachdem der Schlauch ausgerollt wurde, ist es egal, ob weitere Leitkegel umfallen.

Strafzeiten für Fehler:

- Rechts, links 1 Meter +5 Sekunden
- Rechts, links 2 Meter +8 Sekunden
- Rechts, links, > 3 Meter oder nicht angekommen +12 Sekunden
- Leitkegel umgeworfen, + 5 Sekunden



Beschreibung der Wettkampfaufgabe

Aufgabebeschreibung II



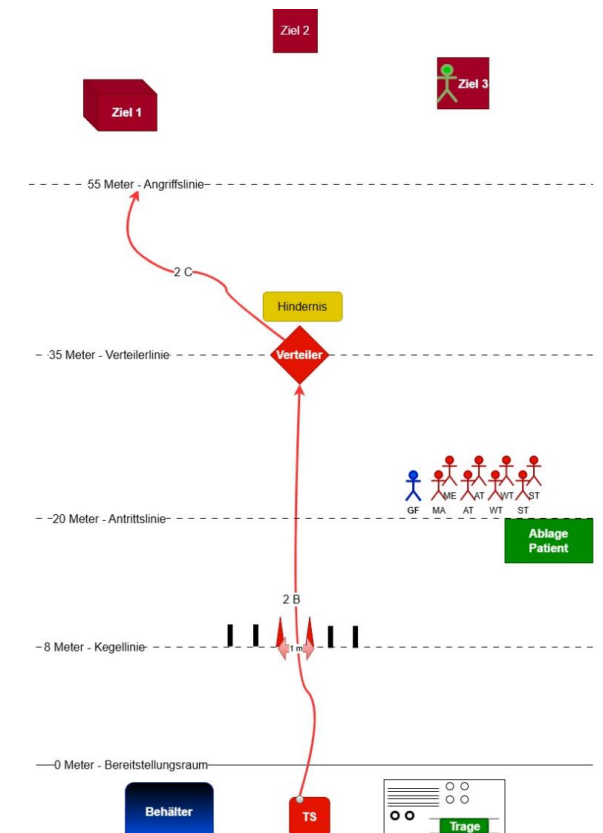
Sobald der erste B-Schlauch vom Gruppenführer (**bei JF: Maschinist aus FF**) ausgerollt wurde und der Gruppenführer die Antrittslinie vollständig übertreten hat, darf die Gruppe mit dem Aufbau des Löschangriffs beginnen.

Die Gruppe darf nicht starten, bevor der Gruppenführer die Antrittslinie Richtung Ziele vollständig übertreten hat.

Die Lage des Verteilers ist so zu wählen, dass dieser (siehe Skizze) auf der Verteilerlinie vor dem ersten Hindernis platziert wird.

Der Angriffs- und der Wassertrupp müssen beim Vorgehen in Richtung der Ziele 1 und 2 das Hindernis hinter der Verteilerlinie überwinden.

Sonderregelung für die Jugendfeuerwehr:
Der Angriffs- und der Wassertrupp müssen beim Vorgehen in Richtung der Ziele 1 und 2 das erste Hindernis hinter der Verteilerlinie NICHT überwinden.



Beschreibung der Wettkampfaufgabe

Aufgabebeschreibung IV



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

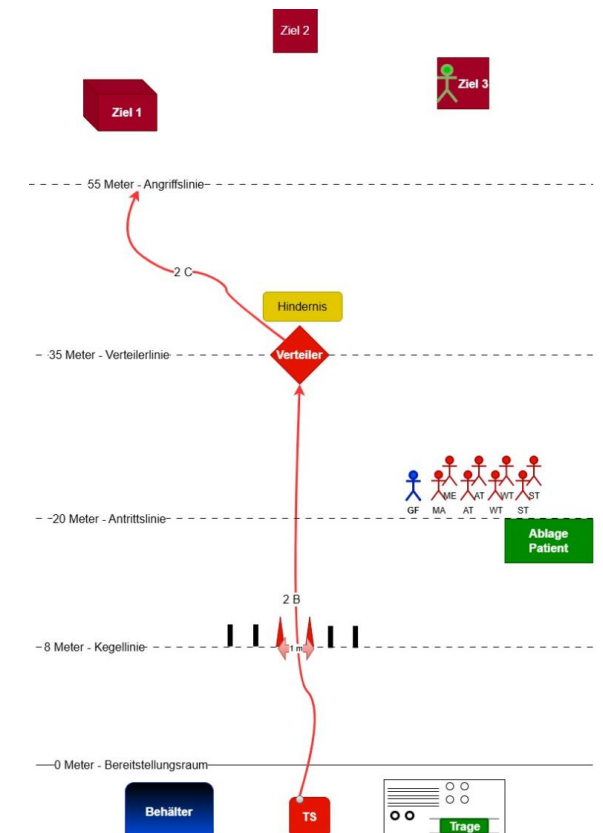
Ziel 3: Sobald Ziel 2 erfolgreich bekämpft wurde, darf der Schlauchtrupp Ziel 3 bekämpfen.

Der Patient darf ohne weitere Sicherung auf die Trage gelegt werden.

Der Patient muss auf der Trage zur „Ablage Patient“ (grüne Fläche in Skizze) transportiert werden. Der Patient sollte dabei nicht von der Trage fallen.

Sollte dies doch passieren, wird der Patient wieder auf die Trage gelegt und zur „Ablage Patient“ weiter transportiert.

Sonderregelung für die Jugendfeuerwehren:
Die Trage muss von zwei Jugendfeuerwehrlern getragen werden!



Beschreibung der Wettkampfaufgabe

Aufgabebeschreibung V



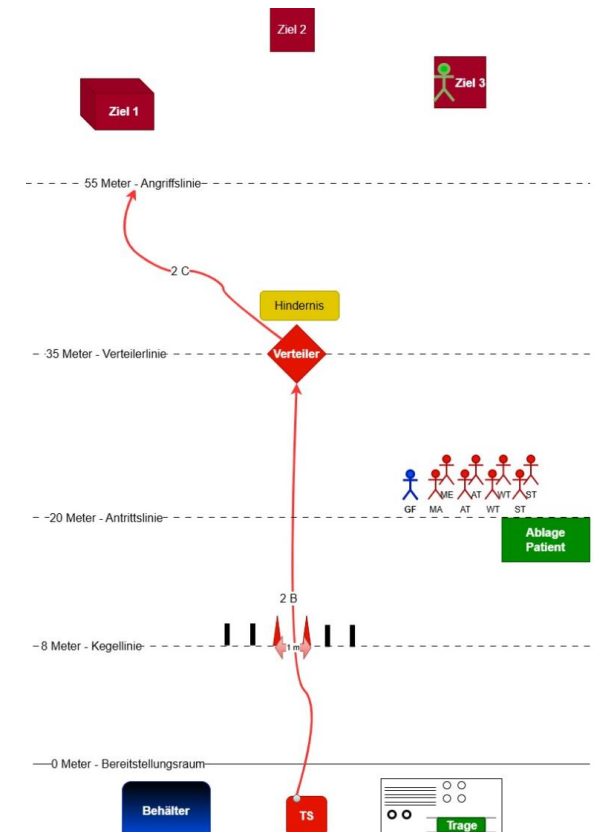
ZIEL: Die Zeit wird gestoppt, wenn die Trage und der Patient komplett im Ablagebereich abgestellt wurden.

Unmittelbar danach erfolgt der Rückbau.
Dieser ist innerhalb von 3 Minuten zu absolvieren.

Die Zeit darüber wird als Strafzeit auf die Wettkampfzeit addiert.
Die Gruppe muss allein und ohne weitere Hilfe den Rückbau durchführen.

Sonderregelung für die Jugendfeuerwehren:
Den Jugendfeuerwehren darf beim Abbau durch die Aktiven geholfen werden.

Beim Rückbau ist darauf zu achten, dass möglichst viel Wasser aus den A-Saugschläuchen, in das Becken zurückfließt und nicht auf den Wettkampfsplatz.



Auslosung der Startreihenfolge Jugendfeuerwehren



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Lauf 1

- Bahn1

JF Fischbek

- Bahn2

JF Bargfeld-Stegen

- Bahn3

blockiert

Lauf 2

- Bahn1

JF Tremsbüttel

- Bahn2

blockiert

- Bahn3

JF Delingsdorf

Lauf 3

- Bahn1

JF Jersbek

- Bahn2

JF Bargteheide

- Bahn3

JF Hammoor

Auslosung der Startreihenfolge Aktiven



Lauf 1	Lauf 2	Lauf 3	Lauf 4	Lauf 5
<ul style="list-style-type: none">Bahn1 <div>FF Jersbek</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn1 <div>FF Tremsbüttel</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn1 <div>FF Fischbek</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn1 <div>FF Neritz</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn1 <div>FF Nienwohld</div>
<ul style="list-style-type: none">Bahn2 <div>FF Bargteheide</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn2 <div>blockiert</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn2 <div>FF Bargfeld-Stegen</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn2 <div>FF Elmenhorst</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn2 <div>FF Klein Hansdorf Timmerhorn</div>
<ul style="list-style-type: none">Bahn3 <div>FF Hammoor</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn3 <div>FF Delingsdorf</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn3 <div>blockiert</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn3 <div>FF Sülfeld</div>	<ul style="list-style-type: none">Bahn3 <div>FF Todendorf</div>



FREIWILLIGE
FEUERWEHR ELMENHORST

Danke für Eure Aufmerksamkeit
und viel Erfolg!



13.05.2026